

Teach for Austria – überregionales Fellowprogramm, bei dem Studienabgänger:innen mit entsprechender Schulung während zwei Jahren direkt in Bildungseinrichtungen arbeiten

Elisabeth Witzani, Leitung Operations, Teach for Austria, Wien

Faktenblatt

Kurzbeschreibung

Jedes Kind soll die Chance haben, ein gutes Leben zu führen – egal wie viel Geld und Bildung die Eltern haben. Um das zu erreichen, wählt Teach For Austria herausragende Uniabsolvent:innen in einem umfassenden Auswahlprozess aus, die für zwei Jahre an Kindergärten und Schulen mit bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen arbeiten. Für diesen Einsatz werden sie im Rahmen des sogenannten Fellowprogramms ausgebildet und on-the-job begleitet.

Zielgruppe

Zielgruppe 1: Sozioökonomisch benachteiligte Kinder und Jugendliche, mit denen die sogenannten «Fellows» direkt im regulären Bildungssystem arbeiten.

Direkte Zielgruppe 2: Herausragende Uniabsolvent:innen unterschiedlicher Studienrichtungen, die sich für das Fellowprogramm eignen und als sogenannte Fellows für zwei Jahre an Schulen und Kindergärten im Einsatz sind.

Wichtige Elemente für gerechte Bildungschancen im Jugendalter

Das Fellowprogramm setzt direkt im regulären Bildungssystem an und erreicht jene Kinder und Jugendlichen, die weniger Bildungschancen haben als andere.

Darüber hinaus sind Absolvent:innen des Programms auch weiterhin als Multiplikator:innen für Bildungsgerechtigkeit im Einsatz und bringen ihre Erfahrung in ihre zukünftigen Beschäftigungsbereiche ein.

Kooperationspartner:innen

Die wichtigsten Partner sind Schul- und Kindergartenbehörden, die den Einsatz im Regelsystem möglich machen. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an öffentlichen und privaten Fördergebern, die in unterschiedliche Projekte involviert sind.

Fachlicher Hintergrund/Evidenz

Es gibt mehrere Studien (auch von verschiedenen Teach-For-Partnerorganisationen) zur Wirksamkeit der Fellows.

Eine zentrale Grundannahme ist, dass sogenannte «Quereinsteiger:innen» den Kindern und Jugendlichen durch ihre vielfältigen Hintergründe neue Perspektiven vermitteln – und neue Impulse in Bildungseinrichtungen einbringen können.